

BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG

(MOTOR- UND HANDBETRIEB)

EMPFEHLUNGEN FÜR EIN LANGES ROLLADENLEBEN



Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch und beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung. Bewahren Sie diese Anleitung bis zur Entsorgung der Rolläden gut auf bzw. geben Sie diese beim Verkauf an den Käufer weiter. Die Anleitung enthält auch Hinweise zur Wartung und Instandsetzung.

Dieser Rolladen wurde Ihnen von Fachleuten des Rolladen- und Sonnenschutztechnik-Handwerks geliefert und eingebaut. Reparaturen und Demontage dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen. Nehmen Sie selbst keine Veränderungen am Produkt vor. Eine sichere Handhabung ist dann nicht mehr gewährleistet. Dargestellte Abbildungen sind exemplarisch. Die Anleitung ist auch für andere Arten von Rolläden gültig.

Rolladenbedienung bei Sturm

Schließen Sie bei stärkerem Wind Ihre Fenster. Sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann.

HINWEIS

Geschlossene Rolläden können bei geöffnetem Fenster nicht jeder Windlast widerstehen.



ACHTUNG

Die angegebene Windklasse ist nur bei geschlossenem Fenster zu gewährleisten.

Rolladenbedienung bei Hitze

Rolläden aus Kunststoff sind aufgrund ihrer Materialeigenschaften thermisch verformbar. Einwirkung von hohen Temperaturen bei gleichzeitiger Gewichtsbelastung können zu dauerhafter Verformung führen. Um diese Gefahr zu minimieren, müssen die Bedienvorschriften des Herstellers beachtet werden. Dies gilt vor allem bei der Verwendung des Rolladens als Sonnenschutz, hier darf der Rolladen nicht geschlossen werden. Der Panzer muss in eine hängende Position gebracht werden, um die Belastung der unteren Stäbe durch Eigenlast zu reduzieren.

Rolladenbedienung bei Kälte

In der kalten Jahreszeit kann es bei ungünstigen Einbau- und Gebäudesituationen zu Fehlfunktionen infolge von Frostwirkungen bis hin zum Schaden kommen. Die Ursache liegt darin, dass der Panzer mit Feuchtigkeit/Schnee beaufschlagt sein kann.

Dieser Belag kann bei niedrigen Temperaturen gefrieren. Hochdämmende, dichte Fenster bewirken, dass die Luftschicht zwischen Fensterscheibe und Rolladenpanzer kalt ist. Bei Besonnung der Außenseite tritt dann Kondensat auf der Panzerinnenseite auf, welches bei Abkühlung gefrieren kann. Wird durch Lüften bei gekipptem Fenster, Fensterfalzlüfter oder durch allgemeine Leckagen bei geschlossenem Panzer, Innenraumluft mit erhöhter Feuchtigkeit in den Zwischenraum zwischen Panzer und Fenster geführt, kann dies auf der Innenseite des Panzers zu Feuchtigkeitsniederschlag und anschließendem Anfrisieren führen. Dies äußert sich u.a. durch folgende Erscheinungen: Anfrischen des Schliessstabes, Anfrischen der Rolladenstäbe in der Führungsschiene, Reif- und Eisbildung auf Panzerinnen- und -außenseite führt zu größerem Ballendurchmesser, der Panzer passt nicht mehr in den Kasten, Position der Endanschläge passen nicht mehr zum Abschaltpunkt des Motors, Schnee und Eis in Führungsschienen behindern die Panzerbewegung, Einfrieren in aufgerolltem Zustand. Der Panzer lässt sich nicht mehr abrollen (nass oder bereift hochgezogen), Scharnieren oder vollständiges Schließen der Stäbe wegen Eis in den Stabzwischenräumen nicht möglich – Gefahr der Beschädigung! Geräuschenentwicklung beim Losreißen, Tauwasserbildung im Rolladenkasten und Anfrisieren

Es handelt sich hier um einen physikalischen Vorgang, der vom Hersteller nicht beeinflusst werden kann. Auch Elektroantriebe mit Hinderniserkennung bieten keinen 100%igen Schutz. Schäden durch Frosteinwirkung sind in der Regel Bedienfehler. Hier ist ein Bedienungsfehler dem Kunden nicht anzulasten – Frostsensoren werden in der Regel bei Rolläden nicht verkauft.

Verhalten im Winter

Bei automatischen Steuerungen die Automatik abschalten, wenn ein Anfrischen droht.

AUSNAHME

Rolladenantriebe, die mit einem Überlastungsschutz bzw. einer Laufwegüberwachung ausgestattet sind.

Verfahrbereich des Rolladens

Das Abfahren des Rolladens darf nicht behindert werden.

HINWEIS

Achten Sie darauf, dass keine Hindernisse den Laufbereich des

Falschbedienung des Rolladens

Schieben Sie den Rolladen nie von Hand hoch, dies könnte Funktionsstörungen hervorrufen.



Nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Rolladens

Rolladen nicht mit zusätzlichen Gewichten belasten.

Zugänglichkeit der Bedienelemente beschränken

Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen wie z. B. Funkhandsender oder Schalter des Rolladens spielen. Funkhandsender sind von Kindern fernzuhalten.

Automatische Rolläden vor Balkon- oder Terrassentüren

Ist vor dem einzigen Zugang zu Ihrem Balkon oder Ihrer Terrasse ein Rolladen montiert, der an eine Automatik angeschlossen ist, so können Sie sich aussperren.

HINWEIS

Schalten Sie bei der Benutzung des Balkons bzw. der Terrasse die Automatik ab. Sie verhindern damit ein Aussperren.

Rolläden öffnen/schließen (Gurt- oder Schnurzug)

Beim Öffnen, den Aufzugsgurt im letzten Drittel langsam betätigen. Rolläden soll nicht gewaltsam oben anschlagen.

Beim Schließen den Aufzugsgurt im letzten Drittel langsam betätigen. Den Aufzugsgurt nie loslassen.

HINWEIS

Vermeiden Sie jede ruckartige Betätigung der Aufzuggurte.

Aufzuggurt immer gleichmäßig und senkrecht nach unten bzw. aus dem Wicklergehäuse ziehen.

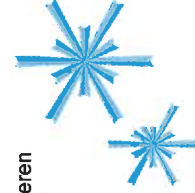
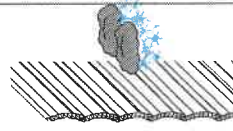
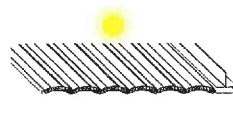
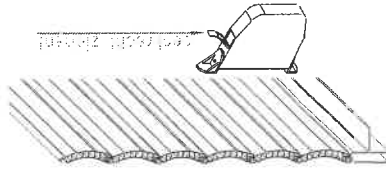
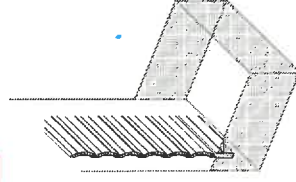
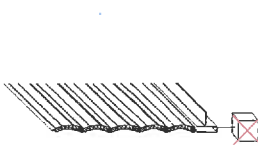
HINWEIS

Die seitliche Ablenkung des Aufzuggurtes führt zu übermäßigem Verschleiß. Der Gurt kann sich dadurch verziehen. Dies kann Funktionsstörungen hervorrufen.



ACHTUNG

Aufzuggurt wird automatisch im Gurtwickler aufgewickelt. Aufzuggurt nach oben nachgeben, nie loslassen.



Rollladen öffnen/schließen (Kurbelbedienung)

Vor dem **vollständigen Öffnen** die Drehbewegung der Kurbel **verlangsam**. Rollladen soll nicht gewaltsam oben anschlagen.

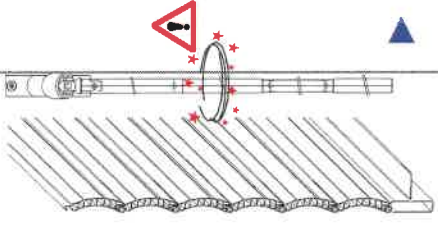
Vor dem **vollständigen Schließen** die Drehbewegung der Kurbel **verlangsamen**. Sobald Sie einen Widerstand spüren, nicht mehr weiter drehen.

HINWEIS

Vermeiden Sie eine zu große Ablenkung der Kurbelstange. Dies führt zu Schwergängigkeit und übermäßigen Verschleiß des Kardangelenkes.

ACHTUNG

Kurbel bei **vollständig geöffnetem** Rollladen **nicht gewaltsam weiterdrehen**. Kurbel bei **vollständig geschlossenem** Rollladen **nicht weiter in Abwärtsrichtung drehen**, sobald Sie einen Widerstand spüren.



Rollladenbedienung mit integrierten Insektenschutz

Beim **Entriegeln** des Insektenschutzgitters ist zu beachten, dass das Gitter mit **beiden Händen** so weit wie möglich **nach oben** geführt wird, um Beschädigungen durch zu schnelles oder ruckartiges Einfahren zu **verhindern**.

Wichtiger Hinweis:

Insektenschutzgitter nicht bei Frost bzw. in den Wintermonaten bedienen. Das durch die Kälte erstarrte Gewebe kann nicht mehr sauber auf die Federwelle aufrollen.



CE-Kennzeichnung

Ein Produkt **OHNE CE-Kennzeichnung** darf in der EU **nicht in den Verkehr** gebracht werden, somit ist die CE-Kennzeichnung gesetzlich vorgeschrieben. Die Kennzeichnung dient den Überwachungsbehörden zur Gewährleistung des freien Marktes.

CE	Tritscheler GmbH Waldstr. 24 94121 Salzweg
	06 EN 13659 Abschlüsse- Verwendung nur im Außenbereich

Wartungs- und Pflegehinweis

Waschen Sie den Rollladenpanzer und die Führungsschiene mit einem handelsüblichen, vorzugsweise flüssigen, im Wasser versetzten Reinigungsmittel ab. Danach mit klarem kaltem Wasser nachspülen. Anschließend Rollladenpanzer und Führungs-schiene mit einem Tuch trockenreiben. Staub ist periodisch mit einer weichen Bürste zu entfernen.



Achtung:

Ein Hochdruckreiniger darf nicht eingesetzt werden, da die Gefahr besteht, dass der Rollladenpanzer sowie das umgebende Mauerwerk durch Hitze oder Druck angegriffen werden. Rollladen während der Reinigungsarbeiten **nicht benutzen**.

Wichtiger Hinweis:

Aus den Pflegehinweisen können keinerlei **Ersatzansprüche** geltend gemacht werden, da die Ergebnisse im Einzelfall von vielen, sehr unterschiedlichen Einflüssen abhängig sind.

Kunststoff-Rollladen sind weitgehend wartungsfrei

Wir empfehlen jedoch, die beweglichen Teile des Rollladens **einmal pro Jahr** durch eine autorisierten Fachbetrieb überprüfen zu lassen. (vorzugsweise im Frühjahr)

Wichtige Hinweise:

Reinigen Sie den Rollladen nur, wenn dieser ganz abgefahren (heruntergelassen) ist. Benutzen Sie ggf. **geeignete Aufstiegs-**hilfen und halten Sie sich nicht am Rollladenpanzer fest. Drücken Sie nicht zu fest auf den Rollladenpanzer. Schalten Sie eine übergeordnete Steuerung (falls vorhanden) aus.

Ob eine Reinigung erforderlich ist oder nicht, hängt in starkem Maße von den Umgebungseinflüssen (Verkehr, Luftverschmutzung, Industrieabgase usw.) ab. Je nach Verschmutzungsgrad kann eine regelmäßige Reinigung empfehlenswert sein. Eine Erstreinigung erst nach Jahren vornehmen. Eine Inbetriebnahme kann keinen Neuzustand des Rollladenpanzers erreichen. Grobe Verschmutzungen sind sofort zu beseitigen.

Ersatzteile

Wenn Sie Ersatzteile benötigen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Um- oder Nachrüstung

Ihr Rollladen ist in begrenztem Umfang auf einen Motorantrieb oder eine automatische Steuerung um- oder nachrüstbar.

Reparatur

Im Falle einer Reparatur wenden Sie sich an Ihren Fachhändler

Haftung

Bei Nichtbeachtung der in dieser Anleitung gegebenen Produktinformation, bei Einsatz außerhalb des vorgesehenen Verwendungszwecks oder bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch kann der Hersteller die Gewährleistung für Schäden am Produkt ablehnen. Die Haftung für Folgeschäden an Personen oder Sachen ist in diesem Fall ebenfalls ausgeschlossen. Die Haftung für Schäden am Rollladen durch Bedienung bei Vereisung ist ebenfalls ausgeschlossen.



Waldstr. 24
94121 Salzweg
0851-4933990

Ihr Rollladen- und Sonnenschutz Fachbetrieb